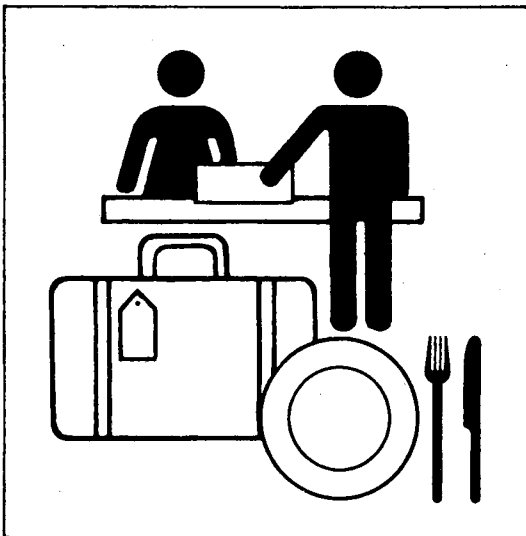


Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 1.1

Beschäftigte und Umsatz im Großhandel  
(Meßzahlen)

**August 1991**

## I. TEIL

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;  
sie schließen Berlin (West) ein.

## T e x t t e i l

1 Erläuterungen zur Großhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz im August 1991 .....	4
3 Mittelfristige Umsatzentwicklung im Großhandel .....	6

## T a b e l l e n t e i l

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1985 .....	7
2 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1985 .....	13
3 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel in jeweiligen Preisen nach Arten des Großhandels und Absatzformen .....	19
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen .....	21
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Arten des Großhandels .....	22
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Absatzformen .....	22
7 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen .....	23

## II. TEIL

Angaben für die neuen Bundesländer sowie für das frühere Berlin (Ost)

## T e x t t e i l

1 Erläuterungen zur Großhandelsstatistik .....	30
--	----

## T a b e l l e n t e i l

1 Umsatzentwicklung und Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen .....	31
---	----

Abkürzungen

OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt

ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden  
der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

0 = weniger als die Hälfte von 1 in  
der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts

. = Zahlenwert unbekannt oder  
geheimzuhalten

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aus-  
sage nicht sinnvoll

Es wurde eine Arbeitsunterlage mit Ergebnissen der Umsatz- und Beschäftigten-  
entwicklung von den Jahren 1980 bis 1990 (Meßzahlen) zusammengestellt.

Diese kann unter der Telefonnummer 0611/75-2423 bzw. 2286 angefordert werden.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telefax: 07071/33653  
Telex: 7 262 891 mepo d

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1991

Preis: DM 8,- DM

Bestellnummer: 2060110 - 91108

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

### Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) erhoben.

### Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Großhandel (Unterabteilung 40/41 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und großhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

### Erhebungsumfang und -methode

Befragt werden bis zu 10 000 Unternehmen, die repräsentativ aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1985 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen dieser Zufallsstichprobe blieben von den insgesamt am Stichtag 29.3.1985 ermittelten 101 089 Großhandelsunternehmen diejenigen 47 940 Unternehmen unberücksichtigt, deren Jahresumsatz 1984 weniger als 1 Million DM betrug. Die seit 1985 neugegründeten Unternehmen werden laufend repräsentativ in den Berichtskreis eingeschleust.

### Organisation der Erhebung

Die Großhandelsstatistik wird zentral durchgeführt. Die Angaben werden vom Statistischen Bundesamt erhoben. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

In den monatlichen Erhebungen werden der U m s a t z (ohne Umsatzsteuer) und die Anzahl der V o l l - sowie der Teilzeitbeschäftigten erfasst. Von Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern angefordert.

### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht. Sie enthält die bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. Im später erscheinenden Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Maßzahlen laufend neu berechnet anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, dargestellt, also nach den Unterabteilungen "Rohstoffe und Halbwaren" und "Fertigwaren", die in je sieben Wirtschaftsgruppen unterteilt sind. Unterhalb der Gruppenebene werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit der einfache, relative Standardfehler für das Merkmal Umsatz nicht größer als 5 % ist und mindestens 20 Unternehmen in dieser Branche dem Berichtsfirmenkreis angehören. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Großhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach nationalen und internationalen Aktivitäten bereitgestellt, also für den "Binnenhandel", "Außenhandel" und "Globalhandel" sowie für den "Produktions- und den Konsumtionsverbindungs-handel" beim Binnen- und Außenhandel.

Grundsätzlich ist zu beachten, daß auch Veränderungen im Berichtsfirmenkreis, dazu gehören neben Betriebsstillegungen auch rechtliche Unternehmensveränderungen wie Fusion, Unternehmensteilung u.ä. die Großhandelsergebnisse beeinflussen können. I.d. Regel macht sich das dann nur in den einzelnen Branchenergebnissen bemerkbar.

### Definitionen

#### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Strekkengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzserlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben.

#### Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

### Absatzformen des Großhandels

#### - Streckengroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Streckengeschäfte. Das Streckengeschäft ist ein "Eigen-geschäft", bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zollager sowie Lager im Freihafen und im Ausland gelten hier nicht als Lager.

#### - Lagergroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen höchstens 50 % auf Streckengeschäfte.

### Arten des Großhandels

#### - Binnengroßhandel

Von Warenbezügen und Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Geschäfte im Inland.

#### - Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

#### - Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

#### - Außenhandel

Von den Warenbezügen und/oder von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

#### - Einfuhrhandel

Die Waren werden überwiegend aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt mindestens zur Hälfte im Inland.

#### - Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

#### - Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

#### - Ausfuhrhandel

Die Waren werden mindestens zur Hälfte nicht aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt jedoch überwiegend im Ausland.

#### - Globalhandel

Der Bezug und der Absatz der Waren erfolgen überwiegend aus dem bzw. in das Ausland.

### 2 Umsatz im August 1991

Die Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im August 1991 78,1 Mrd. DM um. Das waren 1,3 Mrd. DM oder 1,7 % weniger als im August 1990. Real - in Preisen von 1985 gerechnet - ergab sich ein Umsatzrückgang von 2,3 %.

Der Großhandel mit Fertigwaren setzte 49,0 Mrd. DM um. Damit wurde gegenüber dem Vorjahresmonat lediglich nominal eine Umsatzsteigerung erzielt (nominal: + 0,5 %; real: - 1,7 %). In den sieben diesem Bereich zugehörigen Wirtschaftsgruppen ergaben sich folgende Veränderungs-raten:

Der Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren erzielte im August 1991 einen Umsatz in Höhe von 29,1 Mrd. DM (nominal: - 5,1 %; real: - 3,2 %). In den diesem Bereich zugehörigen sieben Wirtschaftsgruppen wurden folgende Veränderungs-raten gegenüber dem Vorjahresmonat ermittelt:

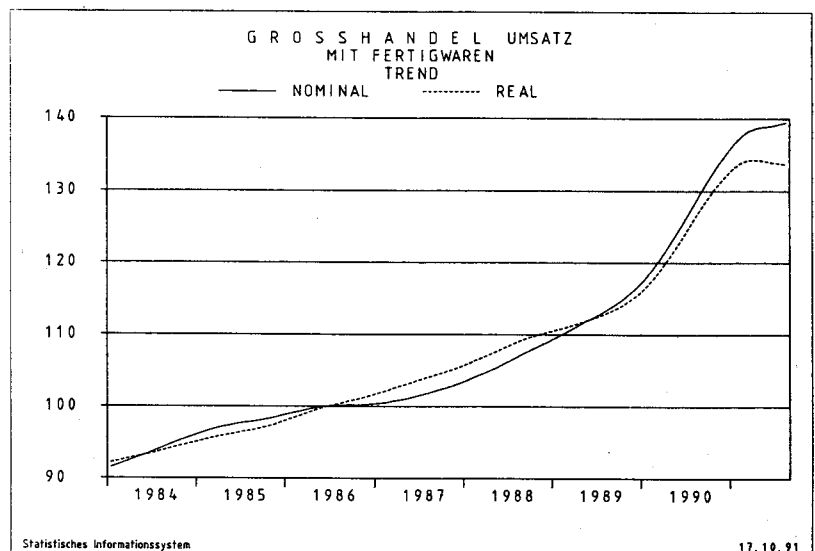
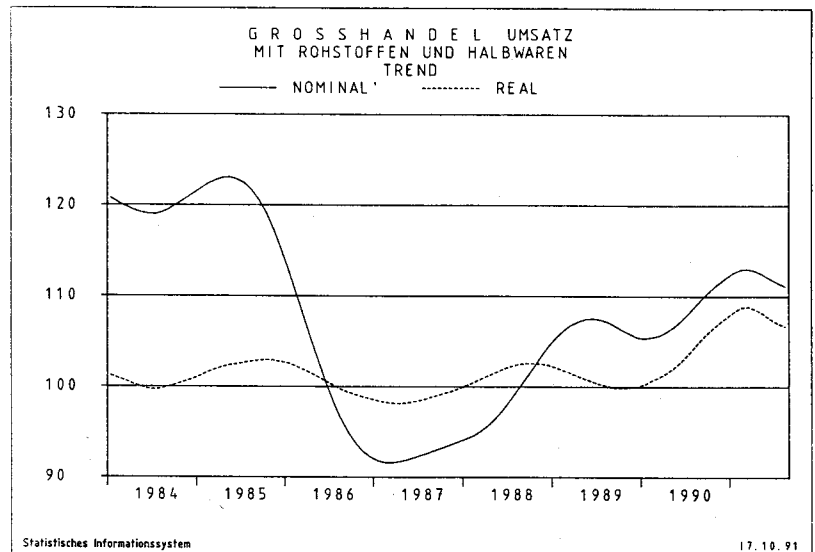
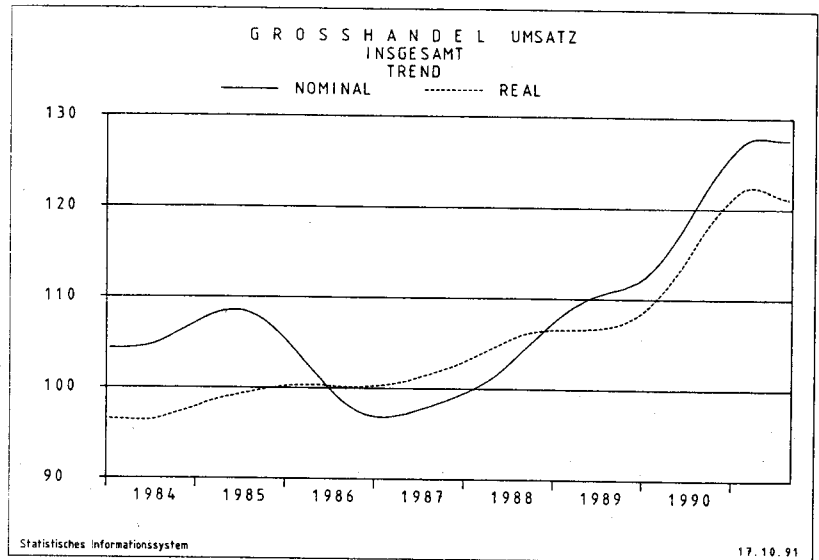
Großhandel mit .....	August 1991 gegenüber August 1990	
	nominal	real
	%	
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	- 3,0	- 3,5
textil. Rohstoffen u. Halb- waren, Häuten usw.	- 18,8	- 7,3
techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	- 12,3	- 13,0
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	+ 0,5	- 1,9
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	- 16,5	- 10,5
Holz, Baustoffen, Instal- lationsbedarf	+ 10,1	+ 5,9
Altmaterial, Reststoffen	- 21,5	+ 14,6

Großhandel mit .....	August 1991 gegenüber August 1990	
	nominal	real
	%	
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	+ 0,2	- 2,2
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	+ 4,4	+ 1,6
Metallwaren, Einrichtungs- gegenständen	- 1,0	- 3,4
feinmech. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw.	- 0,2	- 2,1
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	+ 4,3	+ 2,9
pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen	+ 8,0	+ 6,2
Papier, Druckerzeugn., Waren versch. Art	- 10,0	- 11,9

## Die konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Großhandel

Es handelt sich um Ergebnisse der Zeitreihenanalyse nach dem "Berliner Verfahren" (Version 4). Das Verfahren zerlegt die Originalwerte (-reihe) in eine Trend-Konjunktur-Komponente, eine Saison- und Kalenderkomponente sowie in eine Restkomponente. Die Trend-Konjunktur-Komponente des Berliner Verfahrens wird häufig als Konjunkturindikator eingesetzt, da sie die mittel- bis langfristige "Grundtendenz" der Reihe anzeigt. Grundsätzlich ist zu beachten, daß die Schätzung der Zeitreihenkomponenten am aktuellen Rand (etwa für die letzten 3 Monate) mit gewissen Unsicherheiten über die Entwicklung behaftet ist.

Das "Berliner Verfahren" ist aus der Zusammenarbeit der Technischen Universität, Berlin, mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin, hervorgegangen. Siehe: Nullau B., Heiler S., Wäsch P., Meissner B., Filip D.: Das "Berliner Verfahren". Ein Beitrag zur Zeitreihenanalyse. In DIW-Beiträge zur Strukturforchung, Heft 7, Berlin 1969.



### 3 Mittelfristige Umsatzentwicklung im Großhandel\*)

Ergebnisse auf der Basis 1986 = 100

Zeitraum	Großhandel insgesamt		Rohstoffe und Halbwaren		Fertigwaren		Großhandel insgesamt	Rohstoffe und Halbwaren	Fertigwaren
	in jeweiligen Preisen		in Preisen des Jahres 1985						
	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)			
1988 .....	815,5	+ 5,6	325,6	+ 6,2	489,9	+ 5,3	+ 4,6	+ 4,1	+ 5,2
1989 .....	872,3	+ 7,0	353,9	+ 8,7	518,4	+ 5,8	+ 1,1	- 1,9	+ 3,6
1990 .....	930,9	+ 6,7	354,8	+ 0,3	576,1	+ 11,1	+ 6,3	+ 2,3	+ 9,4
1988 1. Halbjahr .....	392,8	+ 5,2	156,8	+ 4,7	236,0	+ 5,5	+ 4,9	+ 4,0	+ 5,7
2. Halbjahr .....	422,7	+ 6,1	168,8	+ 7,7	254,0	+ 5,1	+ 4,5	+ 4,0	+ 4,9
1989 1. Halbjahr .....	427,9	+ 8,9	177,7	+ 13,3	250,3	+ 6,1	+ 2,1	- 0,4	+ 4,1
2. Halbjahr .....	444,4	+ 5,1	176,2	+ 4,4	268,2	+ 5,6	+ 0,2	- 3,6	+ 3,2
1990 1. Halbjahr .....	441,3	+ 3,1	172,1	- 3,2	269,2	+ 7,6	+ 3,1	- 0,1	+ 5,9
2. Halbjahr .....	489,6	+ 10,2	182,7	+ 3,7	306,9	+ 14,4	+ 9,3	+ 4,7	+ 12,9
1991 1. Halbjahr .....	492,7	+ 11,6	184,7	+ 7,3	308,0	+ 14,4	+ 10,7	+ 8,6	+ 12,3
1989 1. Quartal .....	206,3	+ 8,1	85,5	+ 14,9	120,8	+ 3,8	+ 1,5	+ 0,4	+ 2,4
2. Quartal .....	221,6	+ 9,7	92,1	+ 11,8	129,5	+ 8,3	+ 2,7	- 1,1	+ 5,9
3. Quartal .....	213,6	+ 5,0	87,5	+ 5,7	126,1	+ 4,5	- 0,6	- 3,4	+ 1,9
4. Quartal .....	230,8	+ 5,2	88,7	+ 3,1	142,1	+ 6,6	+ 0,9	- 3,8	+ 4,5
1990 1. Quartal .....	215,9	+ 4,7	84,6	- 1,1	131,3	+ 8,7	+ 4,2	+ 1,0	+ 7,0
2. Quartal .....	225,4	+ 1,7	87,5	- 5,0	137,9	+ 6,5	+ 2,2	- 1,1	+ 4,8
3. Quartal .....	235,3	+ 10,2	90,3	+ 3,2	145,1	+ 15,1	+ 9,5	+ 4,9	+ 13,2
4. Quartal .....	254,2	+ 10,1	92,4	+ 4,2	161,9	+ 13,9	+ 8,4	+ 4,3	+ 14,8
1991 1. Quartal .....	239,9	+ 11,1	89,1	+ 5,3	150,8	+ 14,9	+ 10,1	+ 5,9	+ 13,2
2. Quartal .....	252,8	+ 12,2	95,6	+ 9,3	157,2	+ 14,0	+ 11,3	+ 10,9	+ 11,7
1989 August .....	71,8	+ 6,1	29,6	+ 7,2	42,2	+ 5,5	+ 1,4	- 0,4	+ 3,0
September .....	74,6	+ 2,9	30,3	+ 4,1	44,3	+ 2,1	- 2,8	- 5,3	- 0,9
Oktober .....	79,1	+ 10,2	31,7	+ 10,1	47,6	+ 10,6	+ 4,5	+ 0,6	+ 7,6
November .....	77,7	+ 6,0	30,1	+ 5,6	47,6	+ 6,6	+ 1,9	- 1,3	+ 4,5
Dezember .....	74,0	- 0,3	26,9	- 5,9	47,2	+ 3,3	- 3,7	- 10,8	+ 1,6
1990 Januar .....	68,0	+ 6,1	27,1	+ 0,7	40,9	+ 9,9	+ 4,9	+ 1,1	+ 8,1
Februar .....	67,7	+ 3,0	26,4	- 2,2	41,3	+ 7,0	+ 3,2	+ 0,8	+ 5,1
März .....	80,3	+ 4,8	31,1	- 1,6	49,2	+ 9,3	+ 4,4	+ 0,4	+ 7,6
April .....	73,0	- 0,3	28,5	- 7,2	44,5	+ 4,7	+ 0,1	- 3,6	+ 3,0
Mai .....	78,8	+ 9,4	30,6	+ 2,7	48,2	+ 14,5	+ 9,5	+ 5,9	+ 12,5
Juni .....	73,6	- 3,7	28,5	- 9,8	45,1	+ 0,7	- 2,7	- 5,2	- 0,7
Juli .....	76,2	+ 13,4	28,5	+ 3,3	47,7	+ 20,5	+ 13,5	+ 7,9	+ 17,9
August .....	79,4	+ 10,6	30,7	+ 3,7	48,8	+ 15,6	+ 8,8	+ 3,7	+ 13,4
September .....	79,7	+ 6,8	31,2	+ 3,0	48,6	+ 9,7	+ 6,3	+ 3,6	+ 8,7
Oktober .....	89,8	+ 13,5	34,2	+ 7,9	55,6	+ 16,8	+ 12,1	+ 7,2	+ 16,2
November .....	86,6	+ 11,5	31,6	+ 5,0	55,0	+ 15,5	+ 10,5	+ 4,9	+ 14,8
Dezember .....	77,8	+ 5,1	26,5	- 1,5	51,2	+ 8,5	+ 4,8	+ 0,6	+ 7,2
1991 Januar .....	80,6	+ 18,5	30,7	+ 13,3	50,0	+ 22,2	+ 18,2	+ 14,9	+ 20,6
Februar .....	75,1	+ 10,9	27,6	+ 4,5	47,4	+ 14,8	+ 8,7	+ 2,7	+ 13,1
März .....	84,2	+ 4,9	30,7	- 1,3	53,4	+ 8,5	+ 4,4	+ 1,2	+ 6,9
April .....	86,3	+ 18,2	32,9	+ 15,4	53,4	+ 20,0	+ 17,7	+ 17,6	+ 17,7
Mai .....	82,5	+ 4,7	30,7	+ 0,3	51,7	+ 7,3	+ 4,0	+ 2,0	+ 5,6
Juni .....	84,0	+ 14,1	32,0	+ 12,3	52,0	+ 15,3	+ 12,8	+ 13,9	+ 12,0
Juli .....	83,2	+ 9,2	29,2	+ 2,5	54,0	+ 13,2	+ 5,1	- 1,7	+ 10,0
August .....	78,1	- 1,7	29,1	- 5,1	49,0	+ 0,5	- 2,3	- 3,2	- 1,7
Januar - August .....	654,0	+ 9,6	243,0	+ 5,1	411,0	+ 12,4	+ 8,3	+ 5,7	+ 10,2

\*) Die Ergebnisse werden - bedingt durch die Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

1) Hochgerechnete Ergebnisse für Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 1 Mill. DM.  
2) Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum.

T A B E L L E N T E I L  
1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN									
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	107,7	113,6	82,9	111,8	121,7	132,1	88,8	121,9
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	95,2	97,7	74,7	94,4	118,6	124,6	85,7	112,1
401 17	DUENGEMITTELN	80,8	68,0	86,7	106,3	92,6	79,8	98,2	118,3
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	99,9	102,9	79,3	103,3	118,2	124,9	88,0	117,0
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREIBEDARF	94,4	95,3	90,0	133,6	103,7	107,6	86,9	118,8
401 51	LEBENDEM VIEH	93,1	97,1	94,1	94,5	99,9	97,2	99,6	102,0
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	95,5	99,3	96,2	96,7	102,8	100,0	101,9	104,3
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	98,6	101,7	83,9	102,9	113,7	117,9	91,5	113,9
402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW									
402 11	GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	.	.	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	61,2	54,4	69,6	81,8	65,3	57,4	71,6	95,3
402 17	BAUMWOLLE	62,2	85,5	82,1	88,9	50,9	70,9	62,5	71,6
402 19	SONST.TEXTIL.ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	65,4	84,6	81,3	90,9	63,8	81,0	79,8	90,2
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	63,0	79,1	78,5	89,0	58,2	72,6	70,3	83,9
402 5	HAEUTEN, FELLE	50,8	66,9	54,0	70,6	87,5	76,7	93,2	116,4
402 7	LEDER	.	.	.	.	.	.	.	.
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	63,0	77,6	77,8	86,0	71,3	76,9	85,2	97,0
404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK									
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	98,0	112,9	105,6	110,7	98,8	114,8	105,9	108,2
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUTSCHUK	102,4	93,6	107,5	103,6	104,0	95,9	108,6	102,1
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	98,2	112,0	105,7	110,4	99,0	113,9	106,0	107,9
405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN									
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	49,3	53,3	51,1	54,1	46,1	50,2	47,9	51,3
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	64,6	56,7	53,7	58,8	65,3	58,1	54,6	59,6
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	105,5	105,6	91,9	103,8	94,4	96,8	81,8	95,5
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	100,5	100,0	87,5	98,5	91,7	93,5	79,5	92,5
406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW									
406 11	EISENERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.
406 41	ROEISEN	.	.	.	.	.	.	.	.
406 45	EISEN (OH. ROEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	96,3	114,2	109,6	110,8	95,8	109,4	108,4	108,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	96,2	114,7	109,4	110,8	95,7	109,8	108,1	108,3
406 71	NE-METALLEN	94,7	122,5	115,4	112,7	83,1	91,4	98,0	97,6
406 75	NE-METALLHALBZEUG	119,3	126,2	145,2	137,4	105,3	103,5	126,3	119,6
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	98,1	123,0	119,5	116,1	85,8	92,9	101,5	100,3
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	97,1	116,3	112,4	112,3	92,8	103,7	106,0	105,8
407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF									
407 11	ROHHOLZ	68,3	87,2	72,9	86,5	63,0	78,3	67,3	79,2
407 14	SCHNITTHOLZ	115,4	123,0	123,9	119,9	106,4	110,4	114,3	109,8
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	124,8	115,5	129,6	127,1	112,8	104,7	117,1	115,0
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	112,9	114,2	119,1	118,4	103,1	103,0	108,8	107,8
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	162,1	150,3	177,5	145,9	148,7	143,3	163,2	134,6
407 6	FLACHGLAS	133,1	135,6	155,5	136,2	101,3	106,1	118,7	105,4
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	173,4	143,2	192,6	166,1	142,0	124,8	158,0	137,8
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	159,0	124,1	166,8	146,5	129,5	107,9	136,1	121,1
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	168,3	136,4	183,4	159,1	137,5	118,8	150,1	131,8
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	153,2	139,2	167,0	143,7	135,5	127,9	147,8	127,8
408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN									
408 31	EISEN- U. STAHLSCROTT	97,8	115,3	112,6	113,4	120,0	104,5	136,6	128,4
408 35	NE-METALLSCROTT	164,7	251,5	189,3	167,6	163,2	194,4	180,8	159,4
408 3	SCROTT	115,9	152,1	133,4	128,0	131,8	129,1	148,7	136,9
408 71	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	.	.	.	.	.	.	.	.
408 74	LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	.	.	.	.	.	.	.	.
408 77	ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF.A.PAPIER U.PAPPE	136,4	126,6	147,5	134,1	414,1	253,7	507,6	490,0
408 79	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	103,3	99,2	111,9	109,5	308,5	197,9	375,1	367,8
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	114,4	145,8	130,8	125,8	161,0	140,5	186,1	175,0
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	105,8	111,5	106,1	110,4	103,1	106,5	100,5	107,1
411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
411 1	NAHRUNGSMITTELN,GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	135,8	131,0	144,2	133,4	130,5	129,9	137,6	129,4
411 21	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	151,7	134,8	228,3	195,5	84,9	116,1	98,9	104,4
411 25	GEMUESE, OBST, FRUECHTEN	139,3	139,7	156,6	148,6	111,3	123,8	118,8	123,2
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE,OBST	139,9	139,5	160,2	151,0	110,3	123,5	118,1	122,5
411 31	ZUCKER	83,0	105,8	89,6	106,9	83,2	106,5	89,9	107,9
411 36	SUESSWAREN	109,9	119,4	121,0	117,8	117,1	129,1	129,4	126,1
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	94,6	111,6	103,1	111,6	97,5	116,0	106,6	115,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	105,0	110,1	112,8	113,0	105,9	109,4	113,7	113,1
411 45	EIERN	112,9	115,5	120,0	131,6	106,1	120,5	118,1	115,2
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	105,7	110,5	113,4	114,5	105,9	110,4	114,1	113,3
411 51	WILD, GEFLUEGEL	141,3	129,5	144,0	142,2	143,5	132,3	145,7	145,5
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	123,8	123,8	119,8	118,0	129,0	125,8	123,6	125,7
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	125,0	124,2	121,4	119,6	129,9	126,2	125,0	127,0
411 61	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	66,0	67,4	63,1	65,0	112,7	111,8	106,0	109,6
411 65	GEWUERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	64,6	65,9	61,8	64,0	108,5	107,7	102,1	106,0
411 71	MEHL	.	.	.	.	.	.	.	.
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	149,9	146,6	158,5	161,5	128,2	133,2	147,9	140,5
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	126,7	122,6	131,5	129,4	131,6	130,3	136,2	135,5
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	130,5	127,7	135,3	135,6	129,6	130,7	136,6	135,7
411 81	WEIN	101,8	111,7	108,4	108,8	94,9	110,5	101,3	103,7
411 83	SPIRITUOSEN	122,4	134,4	135,0	128,7	118,4	134,3	130,6	126,3
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	183,2	187,9	200,8	159,1	161,5	171,3	177,2	141,9
411 8	GETRAENKEN	150,3	157,7	164,1	140,0	135,9	148,4	148,5	128,8
411 9	TABAKWAREN	142,4	137,2	155,3	141,7	129,1	125,1	141,3	128,9
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	126,0	125,7	133,7	126,7	122,9	125,7	128,4	124,7
412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	168,0	166,2	147,3	143,9	161,7	164,1	141,8	139,0
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	107,4	116,6	116,5	120,1	103,9	114,2	112,8	116,4
412 3	OBERBEKLEIDUNG	166,5	150,9	151,5	138,6	162,7	153,0	148,0	135,8
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	108,3	128,7	114,6	97,9	104,3	124,8	110,4	94,3
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	111,6	127,0	117,1	103,5	107,2	123,0	112,5	99,5
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	.	.	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	36,9	34,1	32,2	29,2	35,1	33,4	30,8	28,0
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	122,2	115,4	135,1	137,7	112,5	109,2	124,3	127,6
412 74	BETTWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	117,8	113,9	129,8	134,8	109,0	108,4	120,1	125,7
412 8	SCHUHEN	188,2	157,6	156,1	153,1	171,2	150,2	143,4	141,6
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	119,6	129,7	116,1	118,5	114,0	127,1	110,8	113,5
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	183,6	145,9	140,8	161,2	178,2	141,6	136,5	156,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	158,5	139,6	131,1	144,4	153,1	135,9	126,5	139,6
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	145,6	139,4	135,7	132,6	139,1	136,9	129,7	127,1
413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN									
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	129,3	116,9	141,9	136,3	112,1	105,1	123,2	119,0
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. PASSONDRHEILEN	149,4	141,6	173,6	164,4	124,1	121,9	144,9	138,1
413 14	KLEINEISENWAREN USW	174,2	167,4	200,7	175,4	149,6	147,3	172,8	151,8
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	139,6	134,7	134,6	174,6	125,2	124,8	120,8	158,1
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	114,3	116,7	141,3	134,5	98,6	103,2	122,3	117,0
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	148,5	145,0	148,2	146,7	147,0	144,3	146,4	144,7
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	137,9	133,9	157,6	151,5	120,0	119,7	137,3	132,8
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	132,8	125,9	137,9	138,4	121,8	117,7	126,2	127,5
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	123,3	122,1	139,1	135,3	109,9	112,8	123,9	121,5
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	121,4	123,0	138,7	137,1	102,8	108,7	117,5	117,7
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	132,8	151,7	125,0	138,2	151,9	172,0	142,0	156,3
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	.	.	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	132,7	150,4	124,2	137,4	150,9	169,8	140,5	154,7
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	140,8	129,7	151,4	137,5	120,6	116,7	129,8	118,4
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
413	METALLWAREN, EINRICHT- TUNGSGEGENSTAENDEN	133,2	134,5	140,3	141,4	127,3	131,7	132,4	134,9
414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW									
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	119,9	135,2	136,0	124,6	119,2	136,9	135,3	124,4
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	123,0	117,9	114,9	129,0	123,0	120,5	115,1	129,8
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	120,9	130,0	129,6	125,9	120,4	132,0	129,3	126,0
414 61	UHREN	133,8	132,9	128,3	128,5	127,1	123,0	121,3	121,5
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	127,0	117,9	117,8	117,1	130,8	123,7	120,9	122,1
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	128,5	121,2	120,1	119,6	130,0	123,6	121,0	122,0
414 94	SPIELWAREN	155,9	147,4	133,7	133,1	135,0	132,8	115,9	116,3
414 96	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	120,0	115,5	107,2	114,1	108,8	106,4	97,2	103,5
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	142,5	135,6	123,9	126,1	125,2	123,0	108,9	111,5
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	128,1	128,4	125,3	124,0	124,6	127,3	122,2	121,6
416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF									
416 11	KRAFTWAGEN	97,6	93,6	168,1	139,9	80,8	81,5	139,8	118,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	133,8	132,5	148,6	142,4	118,5	122,2	132,1	127,8
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRADETEILEN	205,3	164,3	274,2	286,9	174,9	146,3	234,5	247,9
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	143,8	109,7	165,8	144,5	124,7	99,7	144,1	126,6
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	112,0	106,0	166,3	145,1	95,1	94,3	140,9	124,6
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	94,7	88,6	122,0	102,1	82,0	80,3	105,7	89,2
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	99,6	122,3	136,2	122,7	85,5	109,9	117,3	106,5
416 42	BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	183,1	159,5	211,9	186,5	157,3	143,3	182,3	161,6
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	165,2	157,3	185,0	183,4	202,7	181,3	224,6	220,5
416 46	TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U. SPEZIALMASCHINEN)	115,6	115,7	134,5	126,9	101,1	105,6	117,9	112,0
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	137,1	134,2	158,7	151,3	145,9	139,5	166,6	159,8
416 51	TECHN. BAECKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	148,6	138,2	161,9	154,9	137,6	130,0	149,9	144,0
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	133,5	129,6	139,8	138,0	122,2	121,2	128,1	127,0
416 61	CHEM.-TECHN. ERZEUGNISSEN	175,1	163,3	179,8	187,7	177,3	171,4	182,2	190,4
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	151,8	138,0	170,8	154,2	150,6	141,0	169,5	153,1
416 67	SCHUHMACHERBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	148,4	137,0	162,3	154,7	147,3	140,3	161,1	153,6
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	172,4	169,6	176,1	178,8	159,7	159,2	163,1	166,1
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	122,7	117,6	159,8	145,0	117,2	113,9	149,2	137,4
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN									
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	137,2	129,4	154,1	145,4	132,9	126,4	149,4	141,6
418 31	DENTALBEDARF	159,6	112,9	186,8	179,9	139,2	101,9	164,0	158,7
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	149,1	137,9	165,5	153,9	130,8	125,1	146,2	136,6
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	151,5	132,1	170,5	160,0	132,7	119,6	150,4	141,8
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	105,4	99,4	113,1	105,5	97,2	94,2	104,7	98,0
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	129,6	122,8	151,0	147,1	120,2	116,9	140,1	136,7
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	137,6	127,4	154,3	145,6	129,5	122,0	145,6	138,0
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS									
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	145,7	146,8	151,3	147,4	136,4	137,1	141,0	137,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 - 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	118,8	120,6	123,4	133,7	110,8	112,4	114,7	124,1
419 15	PAPPE	.	.	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	142,6	128,8	149,9	141,5	130,9	119,8	137,4	130,0
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	142,4	136,5	147,2	144,2	132,5	127,4	136,3	133,6
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	133,9	119,5	144,3	123,9	107,0	100,8	116,5	101,0
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- TEN, ZEITUNGEN	111,3	108,8	107,6	112,4	88,9	91,8	86,9	91,6
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	117,9	111,9	118,3	115,8	94,2	94,5	95,6	94,4
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	117,6	115,6	118,7	116,8	114,5	114,5	115,0	113,2
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	100,5	120,7	87,8	101,6	99,3	121,4	86,5	98,8
419 83	FERTIGWAREN, OAS	X	182,5	X	X	X	175,8	X	X
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	122,2	148,3	125,6	123,9	116,8	144,2	119,5	118,3
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	126,8	140,8	130,2	128,0	118,1	134,0	120,9	119,4
41	FERTIGWAREN	128,3	127,6	141,4	134,5	123,1	125,2	133,8	129,3
40/41	GROSSHANDEL	118,9	120,9	126,6	124,4	113,8	116,5	118,3	118,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

## PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1991		AUG. 91 UND JUL. 91	JAN./AUG. 91	AUG. 91	JAN./AUG. 91
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 90 UND JUL. 90	JAN./AUG. 90	AUG. 90	JAN./AUG. 90
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100	

## 401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN

401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	-5,2	30,0	-5,6	4,6	-7,8	0,9
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	-2,5	27,4	-2,9	6,2	-4,8	4,3
401 17	DUENGEMITTELN	18,8	-6,8	11,0	9,4	16,0	3,6
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	-2,9	26,0	-3,5	5,6	-5,4	2,6
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREIBEDARF	-0,9	4,9	3,6	8,3	-3,6	4,2
401 51	LEBENDEM VIEH	-4,1	-1,1	-5,2	-2,9	2,8	6,9
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	-3,8	-0,7	-4,7	-1,9	2,9	7,5
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	-3,0	17,6	-3,5	3,9	-3,5	3,8

## 402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW

402 11	GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	12,4	-12,2	10,2	-8,3	13,7	14,7
402 17	BAUMWOLLE	-27,2	-24,2	-23,5	-3,4	-28,2	-5,2
402 19	SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	-22,7	-19,5	-10,5	-9,6	-21,3	-3,1
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	-20,3	-19,7	-13,6	-6,4	-19,7	0,2
402 5	HAEUTEN, FELLEN	-24,0	-5,9	-21,6	-21,3	14,2	29,3
402 7	LEDER	.	.	.	.	.	.
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	-18,8	-19,0	-15,4	-7,9	-7,3	11,8

## 404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK

404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	-13,2	-7,2	-8,2	-3,9	-13,9	-7,2
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUTSCHUK	9,3	-4,8	10,5	3,0	8,4	-0,4
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	-12,3	-7,1	-7,5	-3,6	-13,0	-6,9

## 405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN

405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	-7,6	-3,5	4,6	14,6	-8,2	6,9
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	13,9	20,2	12,3	3,9	12,4	1,3
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	-0,1	14,9	-0,1	17,6	-2,4	7,1
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	0,5	14,9	0,6	16,7	-1,9	6,8

## 406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW

406 11	EISENERZEN	.	.	.	.	.	.
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.
406 41	ROHEISEN	.	.	.	.	.	.
406 45	EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	-15,6	-12,1	-7,7	-2,0	-12,4	-0,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1991 GEGENUEBER		AUG. 91 UND JUL. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER	AUG. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER
		AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 90 UND JUL. 90	JAN./AUG. 90	AUG. 90	JAN./AUG. 90
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100	
	GROSSHANDEL MIT ...						
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	-16,1	-12,1	-8,0	-2,3	-12,8	-0,5
406 71	NE-METALLEN	-22,7	-17,9	-10,0	-4,8	-9,1	10,2
406 75	NE-METALLHALBZEUG	-5,5	-17,8	1,8	0,7	1,8	6,5
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	-20,3	-17,9	-8,2	-4,0	-7,6	9,7
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	-16,5	-13,6	-7,9	-2,7	-10,5	2,4
	407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF						
407 11	ROHHOLZ	-21,7	-6,4	-14,5	-17,6	-19,5	-16,0
407 14	SCHNITTHOLZ	-6,2	-6,9	0,5	2,7	-3,6	4,4
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	8,1	-3,7	9,4	9,1	7,8	8,1
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	-1,1	-5,2	3,2	3,1	0,1	3,5
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	7,9	-8,7	13,4	12,5	3,8	8,2
407 6	FLACHGLAS	-1,8	-14,4	5,5	9,1	-4,5	5,6
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	21,1	-10,0	27,7	26,9	13,8	18,4
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	28,2	-4,7	31,2	34,0	20,0	24,7
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	23,4	-8,2	28,8	29,2	15,8	20,4
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	10,1	-8,2	15,5	15,0	5,9	10,3
	408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN						
408 31	EISEN- U. STAHLSCROTT	-15,1	-13,1	-12,0	-13,3	14,8	10,1
408 35	NE-METALLSCROTT	-34,5	-13,0	-28,2	-25,9	-16,1	-9,7
408 3	SCROTT	-23,8	-13,1	-19,1	-18,2	2,1	2,9
408 71	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	.	.	.	.	.	.
408 74	LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	.	.	.	.	.	.
408 77	ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF. A. PAPIER U. PAPPE	7,7	-7,5	9,4	1,9	63,2	139,0
408 79	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	.	.	.	.	.	.
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	4,2	-7,7	5,5	-0,4	55,9	115,7
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	-21,5	-12,5	-17,0	-16,7	14,6	25,7
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	-5,1	-0,3	-1,4	5,1	-3,2	5,7
	411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN						
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, OAS	3,7	-5,8	8,7	14,1	0,4	12,2
411 21	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	12,5	-33,6	29,9	18,2	-26,8	5,1
411 25	GEMÜSE, OBST, FRÜCHTEN	-0,3	-11,1	5,3	13,6	-10,1	7,3
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	0,3	-12,7	6,6	13,9	-10,7	7,2
411 31	ZUCKER	-21,5	-7,4	-20,5	4,2	-21,8	4,0
411 36	SÜßSWAREN	-8,0	-9,2	-2,8	12,7	-9,3	11,6
411 3	ZUCKER, SÜßSWAREN	-15,3	-8,3	-12,5	7,9	-15,9	7,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1991 GEGENUEBER		AUG. 91 UND JUL. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER	AUG. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER
		AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 90 UND JUL. 90	JAN./AUG. 90	AUG. 90	JAN./AUG. 90
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100	
	GROSSHANDEL MIT ...						
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	-4,6	-6,9	-0,4	5,7	-3,2	8,3
411 45	EIERN	-2,3	-6,0	4,8	11,6	-12,0	5,8
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	-4,4	-6,8	0,0	6,2	-4,1	8,0
411 51	WILD, GEFLÜGEL	9,2	-1,8	11,7	14,6	8,5	15,4
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	0,0	3,4	4,0	7,5	2,6	13,4
411 5	WILD, GEFLÜGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	0,6	3,0	4,5	8,0	3,0	13,6
411 61	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	-2,0	4,6	2,3	2,4	0,8	3,8
411 65	GEWÜRZEN	.	.	.	.	.	.
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWÜRZEN	-2,0	4,5	2,2	2,9	0,7	4,1
411 71	MEHL	.	.	.	.	.	.
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	2,2	-5,4	2,3	18,6	-3,7	12,2
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	3,3	-3,6	7,8	16,5	1,1	18,0
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	2,2	-3,6	5,6	16,5	-0,8	16,1
411 81	WEIN	-8,8	-6,1	-4,4	9,2	-14,1	5,0
411 83	SPIRITUOSEN	-8,9	-9,3	-4,0	5,0	-11,8	2,4
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRÄNKEN	-2,5	-8,8	10,2	10,6	-5,7	7,0
411 8	GETRÄNKEN	-4,7	-8,4	5,1	9,4	-8,4	5,8
411 9	TABAKWAREN	3,8	-8,3	11,3	13,1	3,2	12,5
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	0,2	-5,8	5,7	11,4	-2,2	10,4
412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN							
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	1,1	14,1	5,9	12,8	-1,5	10,9
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-7,9	-7,8	-3,0	9,4	-9,1	8,6
412 3	OBERBEKLEIDUNG	10,4	9,9	15,6	17,8	6,3	15,5
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	.	.	.	.	.	.
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	-15,9	-5,6	0,6	15,2	-16,5	14,5
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	-12,1	-4,7	2,9	15,8	-12,9	14,9
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	8,0	14,3	11,3	-15,2	5,1	-16,8
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	5,9	-9,5	12,3	16,1	3,0	13,7
412 74	BETTWAREN	.	.	.	.	.	.
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	3,4	-9,2	8,4	14,7	0,6	12,4
412 8	SCHUHEN	19,4	20,6	22,1	28,2	14,0	23,2
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-7,8	3,0	-5,7	-0,6	-10,3	-2,4
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	25,9	30,4	15,4	19,6	25,9	18,9
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	13,6	20,9	7,7	12,3	12,6	11,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1991 GEGENUEBER		AUG. 91 UND JUL. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER	AUG. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER
		AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 90 UND JUL. 90	JAN./AUG. 90	AUG. 90	JAN./AUG. 90
		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100	
	GROSSHANDEL MIT ...						
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	4,4	7,3	9,3	15,4	1,6	13,3
	413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGS- GEGENSTÄNDEN						
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	10,6	-8,9	16,5	20,5	6,6	15,6
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDREHTEILEN	5,5	-14,0	10,8	12,6	1,8	8,3
413 14	KLEINEISENWAREN USW	4,1	-13,2	15,0	15,6	1,5	12,4
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	3,6	3,7	3,3	13,3	0,3	10,2
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	-2,1	-19,2	4,3	7,8	-4,5	4,3
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	2,4	0,2	7,8	11,5	1,9	11,5
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	3,0	-12,5	9,6	12,7	0,2	9,3
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	5,5	-3,7	6,8	11,9	3,4	8,8
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	1,0	-11,4	10,1	18,2	-2,7	14,5
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STÄNDEN U. AE.	-1,2	-12,4	8,2	13,9	-5,5	9,7
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-12,5	6,2	-12,3	2,2	-11,7	1,8
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	-11,8	6,8	-11,7	2,3	-11,1	1,8
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	8,6	-7,0	12,4	14,8	3,3	9,7
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
413	METALLWAREN, EINRICHT- UNGS- GEGENSTÄNDEN	-1,0	-5,0	2,6	9,8	-3,4	6,8
	414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW						
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	-11,3	-11,8	-2,2	5,4	-12,9	2,9
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	4,3	7,1	3,5	9,7	2,1	7,0
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-7,0	-6,8	-0,6	6,7	-8,8	4,1
414 61	UHREN	0,7	4,3	8,4	12,5	3,3	12,1
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	7,8	7,8	4,2	1,1	5,7	0,0
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	6,1	7,0	5,2	3,6	5,2	2,3
414 94	SPIELWAREN	5,8	16,6	13,2	20,8	1,6	16,1
414 96	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	3,8	12,0	7,3	10,5	2,3	5,0
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	5,2	15,1	11,2	17,1	1,8	12,0
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	-0,2	2,2	3,8	7,9	-2,1	5,0
	416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF						
416 11	KRAFTWAGEN	4,2	-42,0	33,1	47,6	-0,8	42,1
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	1,0	-10,0	3,6	6,6	-3,0	2,8
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDERTEILEN	25,0	-25,1	25,4	31,5	19,5	26,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1991 GEGENUEBER		AUG. 91 UND JUL. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER	AUG. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER
		AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 90 UND JUL. 90	JAN./AUG. 90	AUG. 90	JAN./AUG. 90
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100	
	GROSSHANDEL MIT ...						
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	31,2	-13,2	31,4	16,1	25,0	12,2
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	5,7	-32,7	23,9	32,6	0,9	27,1
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	6,9	-22,3	12,9	9,5	2,1	4,7
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	-18,6	-26,9	-10,5	1,3	-22,2	-3,0
416 42	BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	14,8	-13,6	22,4	24,0	9,8	18,5
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	5,0	-10,7	11,1	14,0	11,8	18,2
416 46	TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	.	.	.	.	.	.
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U.SPEZIALMASCHINEN)	-0,1	-14,1	4,2	8,8	-4,2	-0,5
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	2,1	-13,6	7,8	11,8	4,5	11,2
416 51	TECHN. BAECKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	7,6	-8,2	9,9	25,5	5,9	23,3
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	3,1	-4,5	6,0	18,4	0,9	15,8
416 61	CHEM.-TECHN.ERZEUGNISSEN	7,2	-2,7	18,4	18,2	3,5	13,9
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	10,0	-11,2	21,3	16,0	6,8	12,3
416 67	SCHUHMACHERBEDARF	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	8,3	-8,5	18,9	16,4	5,0	12,6
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	1,7	-2,1	7,8	22,9	0,3	21,1
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	4,3	-23,2	15,9	21,5	2,9	17,5
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN							
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	6,0	-10,9	12,5	16,1	5,1	16,3
418 31	DENTALBEDARF	41,4	-14,6	56,9	51,0	36,6	43,1
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	8,1	-9,9	11,8	14,8	4,6	11,8
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	14,7	-11,1	20,6	22,5	11,0	18,6
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	6,0	-6,9	14,8	11,0	3,2	8,3
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	5,5	-14,2	10,9	17,7	2,8	16,3
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	8,0	-10,8	14,4	17,4	6,2	16,3
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS							
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	-0,7	-3,7	2,6	7,5	-0,5	7,1
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	-1,6	-3,7	2,4	12,2	-1,5	11,7
419 15	PAPPE	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	10,7	-4,9	15,5	15,4	9,3	13,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1991 GEGENUEBER		AUG. 91 UND JUL. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER	AUG. 91 GEGENUEBER	JAN./AUG. 91 GEGENUEBER
		AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 90 UND JUL. 90	JAN./AUG. 90	AUG. 90	JAN./AUG. 90
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 - 100	
	GROSSHANDEL MIT ...						
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	4,4	-3,2	7,9	11,5	4,0	10,6
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	12,1	-7,2	18,9	20,9	6,1	10,8
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- TEN, ZEITUNGEN	2,3	3,5	-0,3	3,6	-3,2	-0,6
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	5,4	-0,3	5,6	8,4	-0,3	2,7
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	1,7	-1,0	2,4	2,2	0,0	0,1
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	-16,8	14,4	-11,4	0,2	-18,2	-2,7
419 83	FERTIGWAREN, OAS	X	-5,8	X	X	X	X
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	-17,6	-2,7	-13,9	-9,7	-19,0	-11,3
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	-10,0	-2,6	-6,5	-2,6	-11,9	-4,7
41	FERTIGWAREN	0,5	-9,3	6,8	12,4	-1,7	10,2
40/41	GROSSHANDEL	-1,7	-6,1	3,7	9,6	-2,3	8,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  - - -  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL  GROSSHANDEL MIT ...	UMSATZ			
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1991	1990	1991	1991
		IN JEWEILIGEN PREISEN			
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	112,6 64,0 98,6	114,0 71,3 101,7	90,3 68,0 83,9	114,1 75,2 102,9
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	58,5 66,1 63,0	72,6 81,0 77,6	75,9 79,0 77,8	79,0 90,8 86,0
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	101,3 94,7 98,2	119,8 103,2 112,0	111,8 98,8 105,7	119,9 99,6 110,4
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	98,2 115,3 100,5	98,2 111,6 100,0	84,3 108,1 87,5	96,7 110,6 98,5
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	99,8 92,1 97,1	115,9 117,1 116,3	115,0 107,4 112,4	114,9 107,6 112,3
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	154,7 140,3 153,2	140,5 127,7 139,2	169,0 149,1 167,0	144,3 138,6 143,7
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	93,9 312,6 114,4	125,0 345,9 145,8	107,4 356,9 130,8	104,9 327,1 125,8
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	110,1 92,7 105,8	113,8 104,5 111,5	108,1 100,3 106,1	113,1 102,3 110,4
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	131,1 101,0 126,0	127,3 117,6 125,7	139,0 108,1 133,7	129,8 111,5 126,7
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	139,7 158,0 145,6	131,4 156,3 139,4	132,3 142,9 135,7	128,9 140,2 132,6
413	METALLWAREN, EINRICHTUNGS- GEGENSTAENDEN  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	132,0 136,2 133,2	131,2 142,6 134,5	143,7 131,7 140,3	141,6 140,9 141,4
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	116,6 149,4 128,1	122,5 139,3 128,4	116,1 142,4 125,3	113,3 143,7 124,0
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF  BINNENGROSSHANDEL AUSSSENHANDEL ZUSAMMEN	117,7 135,8 122,7	109,9 137,7 117,6	145,9 196,1 159,8	133,9 173,8 145,0

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG - - - BINNENGROSSHANDEL AUSSENHANDEL GROSSHANDEL MIT ...	UMSATZ			
		AUG. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	JAN./AUG. 1991
		IN JEWEILIGEN PREISEN			
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN				
	BINNENGROSSHANDEL	138,4	128,8	155,4	147,3
	AUSSENHANDEL	133,3	120,2	148,6	137,0
	ZUSAMMEN	137,6	127,4	154,3	145,6
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS				
	BINNENGROSSHANDEL	126,9	147,1	132,6	129,3
	AUSSENHANDEL	126,5	115,9	120,5	123,3
	ZUSAMMEN	126,8	140,8	130,2	128,0
41	FERTIGWAREN				
	BINNENGROSSHANDEL	128,5	126,5	140,6	132,9
	AUSSENHANDEL	127,4	131,7	143,8	139,8
	ZUSAMMEN	128,3	127,6	141,4	134,5
40/41	GROSSHANDEL				
	BINNENGROSSHANDEL	121,0	121,2	127,2	124,7
	AUSSENHANDEL	112,1	119,7	124,6	123,3
	INSGESAMT	118,9	120,9	126,6	124,4

ART DES GROSSHANDELS	UMSATZ			
	AUG. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	JAN./AUG. 1991
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
BINNENGROSSHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	116,4	121,1	121,3	121,3
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	127,6	121,5	135,9	129,7
ZUSAMMEN	121,0	121,2	127,2	124,7
AUSSENHANDEL				
EINFUHRHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	127,2	131,5	140,2	139,5
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	139,0	141,8	168,9	160,2
ZUSAMMEN	132,3	136,0	152,7	148,5
AUSFUHRHANDEL	91,4	104,4	95,0	96,8
GLOBALHANDEL	91,0	98,4	98,3	99,2
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	112,1	119,7	124,6	123,3
ARTEN INSGESAMT	118,9	120,9	126,6	124,4

ABSATZFORM	UMSATZ			
	AUG. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	JAN./AUG. 1991
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
STRECKENGROSSHANDEL	97,7	105,0	101,0	102,5
LAGERGROSSHANDEL	132,3	130,9	142,9	138,3
ABSATZFORMEN INSGESAMT	118,9	120,9	126,6	124,4

4 Umsatzentwicklung im Großhandel  
nach ausgewählten Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen  
 August 1991 gegenüber August 1990  
 Prozent

Nummer der Systematik 1)	Wirtschaftsklasse  Großhandel mit ...	Unternehmen mit Jahresumsätzen von ... bis ... DM			
		1 000 000 bis unter 2 000 000	2 000 000 bis unter 5 000 000	5 000 000 bis unter 10 000 000	10 000 000 und mehr
401 11	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, oaS .....	19,0	1,6	3,3	2,9
401 14	Getreide, Saaten, Futtermitteln .....	- 33,9	0,9	55,6	- 5,7
401 51	lebendem Vieh .....	31,4	- 13,0	- 12,0	1,8
404 10	techn. Chemikalien, Rohdrogen	66,5	14,9	- 5,0	- 9,4
405 70	Mineralölerzeugnissen .....	- 15,9	5,5	9,6	4,1
406 45	Eisen (oh. Roheisen) u. Stahl u. -halbzeug .....	6,2	47,6	- 9,5	- 13,7
406 71	NE-Metallen .....	.	.	.	- 20,2
407 14	Schnittholz .....	- 31,0	- 1,7	- 17,1	- 4,2
407 17	sonst. Holzhalbwaren, Bauelementen a. Holz .....	13,3	- 7,1	5,4	16,7
407 40	Baustoffen, Bauelementen a. mineral. Stoffen .....	2,0	28,5	6,3	7,9
407 81	Installationsbedarf f. Gas u. Wasser .....	7,6	23,6	29,0	24,0
407 85	Installationsbedarf f. Heizung .....	.	20,8	24,5	29,6
408 31	Eisen- u. Stahlschrott .....	- 15,8	- 28,1	- 24,7	- 11,7
411 10	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, oaS .....	12,7	36,3	9,5	9,7
411 25	Gemüse, Obst, Früchten .....	33,5	1,2	14,8	0,8
411 41	Milcherzeugnissen, Fettwaren	- 17,4	3,4	12,6	- 4,7
411 55	Fleisch, Fleischwaren .....	- 14,0	4,5	- 0,9	0,5
411 61	Kaffee, Tee, Rohkakao .....	.	.	.	0,4
411 79	sonst. Nahrungsmitteln, ang.	.	0,9	0,9	- 2,0
411 81	Wein .....	.	10,2	- 30,0	- 10,2
411 87	Bier, alkoholf. Getränken ..	3,2	14,2	0,5	2,1
411 90	Tabakwaren .....	.	- 3,6	- 5,4	1,7
412 10	Textil., Bekleidung, Schuhen, Lederwaren, oaS .....	.	38,3	- 1,7	8,2
412 30	Oberbekleidung .....	.	- 0,8	- 35,1	19,5
412 71	Heimtextilien, Bodenbelägen .	- 21,7	32,6	- 3,6	9,2
413 14	Kleineisenwaren usw. ....	10,9	10,7	11,2	4,4
413 18	sonst. Metall- u. Kunststoffwaren, ang .....	- 7,0	- 1,7	- 4,0	- 4,8
413 20	elektrotechn. Erzeug- nissen, ang .....	- 7,6	9,5	33,5	1,0
413 60	Möbeln, Kunstgegen- ständen u.ä. ....	- 21,0	16,6	14,0	6,6
413 71	Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten .....	.	2,3	- 15,2	- 3,4
414 65	Edelmetallwaren, Schmuck u.ä.	- 17,0	5,0	4,4	2,3
416 11	Kraftwagen .....	- 50,0	- 15,4	- 22,2	8,9
416 14	Kraftfahrzeugteilen u. -reifen .....	- 2,3	- 3,2	- 11,3	8,6
416 20	Landmaschinen, landw. Geräten	.	4,4	- 12,0	37,1
416 44	Büromaschinen, ADV-Geräten u. -einr. ....	22,2	19,2	- 7,4	1,2
416 49	sonst. Maschinen (oh. Land- u. Spezialmaschinen) ..	21,2	- 8,4	- 5,4	- 4,8
418 10	pharmazeutischen Erzeugnissen .....	- 1,8	8,0	8,5	19,0
419 17	Schreib- u. Papierwaren, Schul- und Büroart. ....	- 0,6	6,9	8,0	8,8

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL  
NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

ART  DES GROSSHANDELS	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	AUG. 1991			AUG. 1990	AUG. 1991	AUG. 1991 GEGENUEBER		AUG. 1990		JUL. 1991	JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER	
	1986 = 100			PROZENT								
BINNENGROSSHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	111,7	111,3	113,9	4,6	0,7	4,4	0,8	5,9	0,4	4,9	4,8	5,2
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	117,6	116,1	124,0	7,9	0,1	7,5	0,4	9,9	-1,0	7,5	6,7	10,9
ZUSAMMEN	114,2	113,3	119,1	6,0	0,5	5,7	0,6	7,9	-0,4	6,0	5,6	8,1
AUSSENHANDEL												
EINFUHRHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	137,9	137,5	141,1	7,5	0,7	7,3	0,7	8,8	0,8	7,8	7,3	11,4
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	121,6	119,9	131,3	8,1	0,6	7,0	0,5	14,2	0,9	7,5	6,8	11,4
ZUSAMMEN	130,0	129,2	135,6	7,8	0,6	7,2	0,6	11,7	0,9	7,7	7,1	11,4
AUSFUHRHANDEL	89,7	91,5	81,3	0,3	0,6	0,5	1,0	-0,8	-1,2	-0,6	-0,3	-2,0
GLOBALHANDEL	133,0	136,4	105,0	9,6	0,3	10,2	0,6	3,6	-2,3	8,8	10,1	-2,9
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	120,5	120,8	118,1	6,5	0,6	6,1	0,7	8,6	0,3	6,1	5,9	7,7
ARTEN INSGESAMT	115,1	114,3	118,9	6,1	0,5	5,7	0,6	8,0	-0,3	6,1	5,7	8,1

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL  
NACH ABSATZFORMEN

ABSATZFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
AUG. 1991			AUG. 1991 GEGENUEBER				JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER					
1986 = 100			AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	JAN./AUG. 1990			
			PROZENT									
STRECKENGROSSHANDEL	106,2	107,9	97,1	4,0	0,3	3,7	0,3	5,8	-0,0	3,7	3,5	4,9
LAGERGROSSHANDEL	117,0	115,7	123,6	6,5	0,5	6,2	0,7	8,4	-0,3	6,5	6,1	8,7
ABSATZFORMEN INSGESAMT	115,1	114,3	118,9	6,1	0,5	5,7	0,6	8,0	-0,3	6,1	5,7	8,1

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
AUG. 1991			AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 1991	JUL. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER JAN./AUG. 1990				
1986 = 100			PROZENT										
401 GROSSHANDEL MIT GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN													
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	113,2	112,7	117,1	6,3	2,3	5,6	2,2	11,6	3,2	3,1	2,9	4,8
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	97,2	97,7	94,8	-0,4	1,9	-0,5	2,3	-0,1	-0,7	5,8	6,4	2,5
401 17	DUENGEMITTELN	103,5	100,4	125,0	4,5	0,3	3,4	0,4	11,1	-	6,9	6,7	8,5
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	104,9	105,0	104,2	3,0	2,0	2,7	2,2	5,0	0,9	4,5	4,6	3,6
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREIBEDARF	123,2	123,2	123,0	2,4	-0,5	-0,3	-2,3	8,3	3,1	1,4	-0,3	5,3
401 51	LEBENDEM VIEH	83,9	87,2	79,2	-1,0	-0,8	1,3	-0,2	-4,3	-1,8	0,0	-0,8	1,2
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	89,3	91,8	85,1	0,0	0,2	4,2	-0,2	-6,6	0,8	1,9	3,3	-0,3
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	104,2	105,0	101,3	2,3	1,2	2,5	1,2	1,8	1,5	3,4	3,6	2,8
402 GROSSHANDEL MIT TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW													
402 11	GARNEN (OH. HAND-ARBEITSGARNE U.AE.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	86,9	93,7	71,8	-3,7	0,9	-3,4	-	-4,8	3,7	-4,5	-3,2	-8,0
402 17	BAUMWOLLE	79,6	78,0	86,2	-15,0	-5,5	-19,6	-6,9	8,7	-	-7,9	-10,7	6,7
402 19	SONST.TEXTIL.ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	85,7	90,6	67,8	-2,8	0,4	3,2	0,7	-24,1	-0,6	-1,7	0,2	-9,3
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	84,0	86,1	77,0	-4,7	-0,6	-3,6	-1,4	-8,4	2,4	-2,5	-1,8	-5,2
402 5	HAEUTEN, FELLE	84,0	83,0	91,8	-2,1	-3,6	-3,0	-3,6	4,7	-3,8	0,9	0,4	4,6
402 7	LEDER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 8	ROHTABAK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	83,0	82,6	85,0	-3,6	-1,3	-3,2	-1,7	-5,3	0,4	-1,6	-1,4	-2,4
404 GROSSHANDEL MIT TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK													
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	110,6	110,8	109,4	2,0	-0,5	1,6	-0,6	4,9	0,9	2,4	2,0	5,6
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELN, KAUTSCHUK	131,0	128,9	140,5	13,7	6,7	11,0	8,2	26,4	1,1	9,0	3,3	36,1
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	111,7	111,7	111,7	2,6	0,0	2,1	-0,2	6,6	0,9	2,8	2,1	8,0
405 GROSSHANDEL MIT FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN													
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	32,0	30,5	49,1	5,4	0,9	3,0	1,1	25,6	-	3,9	4,1	2,6
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	54,7	55,8	47,5	4,8	0,6	10,6	1,3	-24,8	-4,1	-14,1	-14,0	-14,9
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	106,8	106,7	107,2	4,4	0,5	4,5	0,4	4,0	1,4	3,9	3,6	6,0
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	100,3	100,1	101,3	4,5	0,5	4,6	0,4	3,2	1,2	3,3	3,0	5,1
406 GROSSHANDEL MIT ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW													
406 11	EISENERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
406 1	ERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
406 41	ROHEISEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						DAVON	
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE			
AUG. 1991			AUG. 1990	AUG. 1991	AUG. 1991 GEGENUEBER				JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER				
1986 = 100			1990	1991	1990	1991	1990	1991	JAN./AUG. 1990				
PROZENT													
406 45	EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	106,1	106,7	99,6	1,6	0,5	1,2	0,6	5,9	-1,2	1,9	1,6	5,9
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	106,2	106,8	100,0	1,6	0,5	1,2	0,6	5,9	-1,2	1,9	1,6	5,8
406 71	NE-METALLEN	210,6	217,4	140,6	-5,8	0,2	-6,1	0,3	-2,1	-1,9	-4,2	-4,3	-2,5
406 75	NE-METALLHALBZEUG	113,6	118,9	86,1	2,2	0,4	0,8	0,4	13,9	1,0	6,4	6,9	2,9
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	171,1	179,2	110,2	-3,8	0,3	-4,4	0,3	4,3	-0,7	-1,6	-1,6	-0,3
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	116,6	117,9	101,9	0,3	0,4	-0,1	0,6	5,5	-1,1	1,1	0,8	4,3
407 GROSSHANDEL MIT HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF													
407 11	ROH HOLZ	102,6	100,8	116,8	-9,2	2,8	-8,3	4,6	-14,6	-8,9	-1,8	-3,4	9,1
407 14	SCHNITTHOLZ	96,1	94,7	105,3	3,8	-	2,0	0,2	16,4	-1,3	3,1	2,9	4,3
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	105,1	103,4	115,7	7,1	1,1	5,3	0,3	18,2	5,9	6,6	6,6	6,6
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	101,0	99,4	111,5	3,8	0,8	2,3	0,7	13,6	1,5	4,2	3,9	6,0
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	115,4	114,0	127,6	7,2	0,8	6,4	0,9	13,3	0,1	7,5	6,6	15,2
407 6	FLACHGLAS	120,7	120,0	127,6	10,8	0,3	9,6	0,0	23,1	3,3	7,3	7,0	10,0
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	125,3	123,6	147,0	10,6	1,5	10,2	1,4	15,8	2,9	9,7	9,2	15,3
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	112,0	110,3	129,3	12,2	2,0	10,6	2,1	29,3	0,5	10,9	10,2	17,6
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	121,3	119,6	141,0	11,1	1,7	10,3	1,6	19,7	2,1	10,0	9,5	16,0
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	114,6	113,3	126,6	8,0	1,1	7,1	1,0	15,4	1,1	7,7	7,1	13,0
408 GROSSHANDEL MIT ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN													
408 31	EISEN- U. STAHLSCHROTT	105,2	103,9	118,8	0,0	-0,2	-1,9	-0,1	21,3	-1,0	2,3	1,6	9,0
408 35	NE-METALLSCHROTT	113,4	120,6	67,3	-1,1	-0,3	1,5	0,3	-23,7	-7,2	-1,8	-0,1	-16,5
408 3	SCHROTT	106,5	106,4	107,4	-0,2	-0,2	-1,3	-0,1	12,1	-1,9	1,6	1,3	4,2
408 71	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
408 74	LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
408 77	ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF.A. PAPIER U. PAPPE	124,5	124,8	123,0	9,3	0,7	7,5	-0,2	17,2	4,7	8,2	9,4	3,7
408 79	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	108,8	111,8	96,7	7,8	0,3	6,3	-0,3	15,2	3,3	6,6	7,3	3,7
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	107,1	107,6	103,0	1,8	-0,1	0,4	-0,1	13,3	0,1	2,8	2,7	4,0
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	110,3	110,5	109,0	4,0	0,8	3,5	0,7	7,4	0,9	4,3	4,0	6,6
411 GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELEN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
411 1	NAHRUNGSMITTELEN, GETRAE- KEN, TABAKWAREN, OAS	121,4	120,6	124,7	10,8	0,5	11,2	1,0	9,2	-1,6	12,2	11,8	13,6
411 21	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	129,2	129,7	127,0	-1,5	0,8	8,5	1,9	-27,0	-3,1	15,7	16,8	12,6
411 25	GEMUESE, OBST, FRUECHTEN	109,2	107,8	114,6	7,0	0,5	7,0	1,0	6,9	-1,4	3,6	2,9	6,5
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	111,2	110,0	115,9	5,9	0,5	7,2	1,1	1,6	-1,6	5,0	4,4	7,3
411 31	ZUCKER	121,8	123,3	112,3	25,7	6,4	23,3	6,3	44,4	7,1	25,5	23,0	44,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE				TEILZEITBE- SCHAFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE
						GEGENUEBER								
						AUG. 1991								
AUG. 1990		JUL. 1991		AUG. 1990		JUL. 1991		AUG. 1990		JUL. 1991		JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER JAN./AUG. 1990		
GROSSHANDEL MIT ...		1986 = 100		PROZENT										
411 36	SUESSWAREN	124,8	125,4	122,5	5,2	3,6	7,8	5,2	-4,5	-2,9	5,8	6,6	2,9	
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	124,3	125,0	121,2	8,2	4,0	10,3	5,4	-0,4	-1,8	8,7	9,2	6,5	
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	121,8	123,2	113,4	7,0	-	7,7	0,3	2,4	-2,0	6,6	7,1	3,6	
411 45	EIERN	124,9	108,9	144,6	9,8	0,3	6,6	0,2	13,0	0,4	5,5	6,6	4,5	
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	122,4	121,1	127,4	7,6	0,1	7,6	0,3	7,5	-0,8	6,4	7,0	4,0	
411 51	WILD, GEFLUEGEL	130,8	126,1	143,3	5,4	-0,3	9,6	1,0	-3,1	-3,1	1,3	12,1	-17,2	
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	114,2	116,7	104,4	9,3	0,0	9,4	-0,3	9,3	1,2	8,4	8,7	6,9	
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	115,8	117,5	109,4	8,9	0,0	9,4	-0,2	7,0	0,5	7,6	9,1	1,9	
411 61	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	107,3	102,0	123,4	8,1	0,3	9,2	0,4	5,2	-0,1	6,0	5,7	7,0	
411 65	GEWUERZEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	106,7	101,8	121,4	7,6	0,3	9,0	0,4	4,2	-0,1	5,7	5,7	5,9	
411 71	MEHL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	120,3	108,9	156,2	12,9	-0,2	8,2	-0,5	24,8	0,5	12,3	9,8	18,8	
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	92,0	97,0	71,6	7,6	0,6	5,9	-0,4	18,1	6,9	7,5	7,5	7,3	
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	102,8	100,6	111,1	9,9	0,2	6,6	-0,5	22,8	2,5	9,7	8,3	15,0	
411 81	WEIN	89,4	89,2	90,3	-0,4	1,4	4,2	1,2	-17,6	2,4	-1,3	2,7	-16,4	
411 83	SPIRITUOSEN	109,2	112,3	96,7	5,1	2,3	5,4	0,8	3,6	10,2	8,9	10,7	0,9	
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	128,9	128,6	130,2	5,7	-0,8	5,4	0,2	7,1	-4,8	8,5	8,1	10,4	
411 8	GETRAENKEN	117,7	117,7	117,8	4,5	-0,1	5,2	0,4	1,4	-2,6	6,6	7,3	3,5	
411 9	TABAKWAREN	114,7	113,8	118,9	8,7	-0,6	9,2	-0,3	6,6	-1,8	7,7	9,3	1,5	
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	116,2	115,5	119,1	8,4	0,3	8,6	0,6	7,4	-1,0	8,7	8,8	8,2	
412 GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN														
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	108,7	103,3	127,3	6,3	1,6	2,9	1,8	17,2	1,1	2,8	-1,2	16,1	
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	81,5	76,7	106,5	-21,0	0,6	-24,6	0,5	-3,6	1,1	-19,7	-24,0	2,6	
412 3	OBERBEKLEIDUNG	117,1	117,6	115,4	2,4	0,2	2,4	-0,3	2,3	1,9	4,0	5,0	0,1	
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, NIEDERW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	87,8	85,3	96,0	8,6	-0,5	8,1	-0,9	10,0	0,5	6,7	2,6	21,3	
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	91,5	86,6	107,1	10,4	-0,5	8,5	-0,8	15,5	0,3	8,5	3,4	24,9	
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
412 6	KUERSCHNERWAREN	38,0	32,1	68,9	-11,4	-1,0	-18,7	-0,6	13,4	-2,0	-19,3	-27,0	8,5	
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	111,6	111,8	110,3	5,5	0,0	5,1	0,6	8,3	-3,6	5,9	5,1	11,5	
412 74	BETTWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	113,3	113,9	110,5	5,8	-0,6	6,0	0,3	4,7	-4,4	6,3	5,9	8,6	
412 8	SCHUHEN	108,9	115,3	87,5	12,2	0,2	13,0	-	8,6	1,1	12,3	12,9	10,1	
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	122,9	115,4	143,4	5,1	2,3	8,9	0,9	-2,5	5,3	3,8	6,6	-2,2	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE						
AUG. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 1990	JUL. 1991	JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER	JAN./AUG. 1990					
1986 = 100	PROZENT												
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	158,8	158,1	160,7	4,3	0,3	4,7	0,9	3,3	-1,3	5,3	4,9	6,7
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	147,6	145,0	155,0	4,5	0,8	5,7	0,9	1,5	0,6	5,0	5,3	4,1
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	110,0	107,9	117,8	4,3	0,4	3,2	0,5	8,3	0,0	3,7	2,1	9,8
413 GROSSHANDEL MIT METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN													
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	114,8	111,2	137,6	9,7	0,6	8,5	1,0	16,3	-1,2	10,1	7,9	22,6
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDREHTEILEN	150,2	144,2	197,7	12,4	0,9	10,8	0,2	22,3	4,8	12,5	12,0	15,5
413 14	KLEINEISENWAREN USW	130,5	129,7	137,4	8,2	0,9	8,1	0,5	8,5	3,9	7,6	8,5	0,7
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	132,5	124,5	157,8	5,9	-5,1	5,4	0,7	7,1	-17,0	5,9	3,1	13,1
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	115,0	114,1	118,9	7,9	0,8	6,5	0,6	14,7	1,9	7,8	6,1	15,9
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	122,4	122,0	124,1	4,5	2,2	2,8	0,6	12,4	9,7	11,6	12,3	8,3
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	126,1	123,8	139,5	8,8	0,4	7,9	0,6	13,9	-0,1	8,9	8,2	12,9
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	119,9	119,5	123,4	7,1	1,2	6,7	1,0	10,6	2,4	6,1	5,9	8,0
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	124,1	117,1	156,9	10,0	2,3	9,4	1,5	12,0	5,2	11,9	10,1	18,4
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	119,9	124,4	98,1	6,1	0,1	5,9	0,3	7,7	-1,3	5,4	6,4	-0,5
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	138,2	136,6	151,9	7,7	0,1	7,1	0,2	12,4	-0,9	10,2	9,1	19,5
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	139,1	137,2	153,7	7,4	0,1	6,8	0,1	11,7	0,0	9,8	8,9	17,1
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	112,7	114,9	96,0	5,8	0,5	7,1	0,6	-4,6	-0,8	5,1	5,9	-1,6
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	95,9	94,9	100,7	6,4	-1,3	8,0	-	-0,3	-6,7	10,3	9,5	13,7
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	123,7	123,0	128,9	7,7	0,6	7,2	0,6	10,9	0,4	7,7	7,3	10,2
414 GROSSHANDEL MIT FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW													
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	103,2	103,1	103,5	3,1	1,1	3,2	1,5	2,0	-2,8	2,0	2,0	2,0
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	124,6	124,3	126,2	11,0	1,1	11,2	0,9	9,9	2,4	10,4	11,8	2,3
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	111,9	111,5	114,9	6,5	1,1	6,6	1,2	6,2	-	5,7	6,2	2,2
414 61	UHREN	127,1	120,9	154,0	5,4	1,9	4,3	2,6	9,2	-0,5	2,7	5,4	-5,4
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	121,6	118,3	129,3	-1,6	-2,1	-1,0	-0,1	-3,0	-6,0	3,5	0,9	9,2
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	122,8	118,9	132,7	-0,2	-1,2	0,2	0,5	-1,2	-5,1	3,3	1,9	6,6
414 94	SPIELWAREN	115,5	114,5	118,8	16,6	6,4	12,1	3,8	35,1	16,3	10,9	11,8	7,6
414 96	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	120,6	128,4	99,1	5,4	1,2	3,5	-0,5	12,8	7,8	0,5	2,8	-7,8
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	117,0	118,4	112,3	13,0	4,8	9,3	2,4	27,8	13,7	7,5	8,8	2,6
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	117,4	115,9	122,7	5,6	1,2	5,1	1,3	7,4	0,8	5,2	5,4	4,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL													
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON					
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE				TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE								
						GEGENUEBER												
						AUG. 1991				AUG. 1990	JUL. 1991		AUG. 1991	JUL. 1990	AUG. 1991	JUL. 1991	JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER JAN./AUG. 1990	
						GROSSHANDEL MIT ...		1986 = 100			PROZENT							
416 GROSSHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF																		
416 11	KRAFTWAGEN	112,2	111,9	117,7	5,8	1,5	5,8	1,6	5,8	0,2	4,2	4,0	7,9					
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	111,7	111,1	116,4	3,9	0,2	3,4	0,5	8,8	-2,3	1,9	1,6	4,3					
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRADTEILEN	135,2	134,1	144,2	9,7	2,2	12,0	2,0	-5,6	3,3	10,4	12,5	-3,4					
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	104,7	100,1	159,4	10,7	1,5	8,9	1,3	27,0	3,4	-10,4	-12,2	6,9					
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	112,1	111,2	122,3	5,4	0,9	5,1	1,0	9,1	-0,8	1,7	1,4	4,8					
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	76,8	75,3	93,9	0,5	0,6	-0,9	0,3	16,1	3,4	-0,3	-0,8	5,5					
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	127,3	131,6	104,4	4,5	-0,3	6,9	-0,2	-9,6	-1,1	7,1	9,5	-6,4					
416 42	BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	123,7	122,2	135,6	8,0	0,4	8,1	-0,3	7,1	6,2	9,6	9,3	11,3					
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	129,3	127,7	149,8	6,0	0,3	5,3	0,2	15,2	0,8	6,2	5,9	9,9					
416 46	TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U.SPEZIALMASCHINEN)	123,3	119,2	149,4	7,6	0,1	7,1	0,4	10,5	-1,4	6,7	6,4	8,7					
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	124,9	123,2	139,4	6,5	0,2	6,1	0,2	9,8	0,4	6,8	6,6	7,9					
416 51	TECHN. BAECKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	127,9	126,2	134,3	9,5	-1,0	7,2	-2,1	18,5	3,2	9,3	7,6	16,2					
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	112,1	112,4	110,7	4,9	-1,1	5,1	-1,8	4,0	1,8	5,5	5,6	5,1					
416 61	CHEM.-TECHN.ERZEUGNISSEN	111,7	106,8	126,7	10,1	2,8	10,6	1,4	8,9	6,5	9,7	9,5	10,6					
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	127,6	130,6	112,0	7,0	1,2	7,2	1,2	5,8	0,6	6,2	6,2	6,6					
416 67	SCHUHMACHERBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	122,6	124,2	115,4	8,9	1,6	8,0	1,3	13,0	2,9	8,4	7,2	14,7					
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	115,3	125,7	85,8	1,3	-1,2	4,5	-1,5	-10,0	-0,4	1,2	4,6	-10,6					
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	114,8	113,6	125,4	5,8	0,5	5,3	0,5	9,8	0,6	4,5	4,2	7,2					
418 GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN																		
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	118,4	112,8	128,3	8,2	-0,3	8,8	1,4	7,4	-2,9	8,1	7,5	9,2					
418 31	DENTALBEDARF	120,3	124,1	100,8	14,3	1,6	14,9	2,3	10,5	-2,1	12,3	13,0	7,8					
418 35	LABORBED., SONST.MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	130,4	133,6	116,4	9,2	0,7	9,0	0,7	10,2	0,4	8,8	8,5	9,9					
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	127,3	130,6	111,9	10,7	0,9	10,7	1,2	10,3	-0,3	9,8	9,8	9,4					
418 5	FRISEURBEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	108,6	95,2	153,9	9,8	-0,2	7,8	-0,4	14,3	0,3	9,3	6,7	15,1					
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	130,4	124,9	167,6	12,4	-1,1	11,8	-2,3	15,2	5,3	15,0	11,8	34,4					
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	120,8	118,3	127,0	9,4	0,1	9,6	0,9	8,9	-1,9	9,2	8,6	10,5					

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
AUG. 1991			AUG. 1990	JUL. 1991	AUG. 1991 GEGENUEBER		AUG. 1990	JUL. 1991	JAN./AUG. 1991 GEGENUEBER		JAN./AUG. 1990		
1986 = 100			PROZENT										
419 GROSSHANDEL MIT PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS													
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	129,1	130,5	113,3	7,7	0,3	8,5	0,7	-1,4	-4,1	8,4	9,1	-0,3
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	107,2	107,6	103,9	-0,4	1,5	2,3	1,8	-16,2	-0,5	3,8	6,0	-9,1
419 15	PAPPE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	116,2	111,0	141,6	6,4	1,3	5,8	0,7	8,8	3,5	6,2	5,1	10,5
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	120,6	118,4	133,2	6,9	1,0	7,0	0,7	6,6	2,4	7,7	7,6	8,4
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	105,1	100,3	112,6	7,6	0,7	4,8	1,5	11,9	-0,4	12,9	9,4	18,2
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- TEN, ZEITUNGEN	105,9	106,8	105,1	3,2	0,0	1,8	0,5	4,6	-0,5	3,1	2,7	3,4
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	105,7	104,5	106,9	4,5	0,2	2,8	0,9	6,3	-0,5	5,8	4,9	6,9
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	107,0	106,1	116,7	3,8	1,4	3,5	1,7	7,5	-1,4	4,2	3,9	6,6
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	140,4	137,2	175,5	9,2	2,0	10,9	3,1	-3,0	-6,9	7,9	7,5	11,2
419 83	FERTIGWAREN, OAS	117,7	118,7	114,0	3,8	-2,1	4,4	-1,1	1,7	-6,0	6,2	6,1	6,7
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	114,2	113,8	116,0	4,1	-0,6	4,3	0,3	2,8	-5,0	5,5	5,3	6,8
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	114,4	114,1	115,5	5,0	0,1	5,0	0,5	5,1	-1,5	6,2	6,0	7,2
41	FERTIGWAREN	116,9	115,9	121,8	6,9	0,4	6,6	0,6	8,2	-0,6	6,7	6,3	8,5
40/41	GROSSHANDEL	115,1	114,3	118,9	6,1	0,5	5,7	0,6	8,0	-0,3	6,1	5,7	8,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Angaben für die neuen Bundesländer sowie für das frühere Berlin (Ost)

#### Rechtsgrundlage

wie im früheren Bundesgebiet

Mit der Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) wurde der Stichprobenumfang im Großhandel um 3 500 auf höchstens 13 500 Unternehmen festgelegt.

#### Erhebungsbereich

wie im früheren Bundesgebiet

#### Erhebungseinheit

wie im früheren Bundesgebiet

#### Erhebungsumfang und -methode

Den Ergebnissen liegen die Angaben von rd. 1 000 Unternehmen zugrunde, die sich ab Oktober 1990 an der Berichterstattung beteiligt haben. Nicht berücksichtigt wurden Unternehmen, die die Geschäftstätigkeit bereits wieder aufgegeben, in einen anderen Wirtschaftsbereich verlagert oder nur geringfügige Umsätze gemeldet haben. Bei dieser Erhebung handelt es sich nicht um eine Zufallsstichprobe, da die notwendige Auswahlgrundlage fehlte. Hierfür ist die Durchführung einer Handels- und Gaststättenzählung erforderlich, die für 1993 vorgesehen ist. Die ausgewählten Unternehmen, die durch bekanntgewordene Neugründungen ergänzt wurden, schließen alle bedeutenden Unternehmen ein, so daß damit die Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Großhandel dargestellt werden kann.

#### Organisation der Erhebung

wie im früheren Bundesgebiet

#### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

wie im früheren Bundesgebiet

#### Ergebnisdarstellung

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, dargestellt. Beabsichtigt war, die Ergebnisse für

die neuen Bundesländer nicht nur in der Gliederung nach den Unterabteilungen "Rohstoffe und Halbwaren" und "Fertigwaren", sondern zusätzlich jeweils nach den 7 Wirtschaftsgruppen darzustellen.

Angesichts der bisher außerordentlich stark schwankenden Monatsergebnisse und insbesondere der teilweise geringen Besetzung einzelner Wirtschaftsgruppen ist der Ergebnismachweis auf die umsatzstärkeren Wirtschaftsgruppen beschränkt worden, bei denen sich vermutlich am ehesten typische Entwicklungen abzeichnen. Einen Nachweis von Ergebnissen für Wirtschaftsklassen und zusätzlich in der Gliederung nach nationalen und internationalen Aktivitäten, also Binnenhandel, "Außenhandel" und "Globalhandel" sowie für den "Produktions- und den Konsumtionsverbindungshandel" im Binnen- und Außenhandel wird erst nach einer Neuauswahl des Berichtsfirmenkreises in Anschluß an die nächste Handels- und Gaststättenzählung möglich sein.

Die Bereitstellung von preisbereinigten Umsatzergebnissen ist vorgesehen, sobald Ergebnisse aus der im Aufbau befindlichen Statistik der Großhandelsverkaufspreise vorliegen.

#### Definitionen

wie im früheren Bundesgebiet

#### Entwicklung des Großhandels ab Oktober 1990 in den neuen Bundesländern

Die ersten Ergebnisse belegen deutlich, daß sich der Großhandel in den neuen Bundesländern derzeit in einer Aufbau- und Orientierungsphase befindet. Dabei sieht sich insbesondere der Produktionsverbindungshandel großen Schwierigkeiten gegenüber, weil die Industrieproduktion in den neuen Bundesländern rückläufig ist. Die drastischen Umsatzrückgänge seit Beginn dieses Jahres sind auf den zunehmenden Wettbewerbsdruck durch westdeutsche Großhändler und Hersteller, aber auch auf das Auslaufen von Geschäftsverbindungen mit Abnehmern in den Staaten des ehemaligen Ostblocks zurückzuführen, für die noch kein Ersatz gefunden wurde.

1 Umsatzentwicklung und Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel  
nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen\*)  
4. Vierteljahr 1990 = 100

Nr. der Systematik 1)	Großhandel mit ...	1991						
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Umsatzentwicklung								
40	Rohstoffen u. Halb- waren .....	59,3	61,9	65,0	62,9	48,0	48,4	51,1
	darunter mit ...							
405	festen Brenn- stoffen, Mineral- ölerzeugnissen ..	60,6	65,6	65,6	62,2	42,0	44,0	49,8
407	Holz, Baustoffen, Installationsbe- darf .....	74,0	68,9	83,2	96,1	88,3	99,8	107,2
41	Fertigwaren .....	45,6	41,8	38,7	37,8	36,0	31,8	31,9
	darunter mit ...							
411	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabak- waren .....	84,8	75,1	76,0	69,1	74,2	64,3	62,5
412	Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren .....	32,0	37,1	21,2	20,5	11,3	8,9	6,9
413	Metallwaren, Ein- richtungsgegen- ständen .....	45,9	29,3	27,5	32,4	24,2	21,8	24,5
416	Fahrzeugen, Ma- schinen, techn. Bedarf .....	17,1	18,5	18,5	19,0	20,9	19,0	18,3
419	Papier, Drucker- zeugnissen, Waren versch. Art OAS ..	46,1	42,1	43,0	42,5	39,4	35,5	38,2
40/41	Insgesamt ...	51,5	50,4	50,0	48,5	41,2	38,9	40,1
Beschäftigtenentwicklung								
40	Rohstoffen u. Halb- waren .....	89,7	87,3	85,1	80,2	78,3	76,9	73,8
	darunter mit ...							
405	festen Brenn- stoffen, Mineral- ölerzeugnissen ..	90,4	87,8	87,5	86,5	84,7	83,5	82,6
407	Holz, Baustoffen, Installationsbe- darf .....	93,5	93,1	92,5	90,8	89,3	90,1	85,9
41	Fertigwaren .....	89,9	87,9	86,2	84,1	82,0	78,7	68,9
	darunter mit ...							
411	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabak- waren .....	92,8	90,5	89,4	87,8	86,5	80,1	68,1
412	Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren .....	90,1	88,8	82,0	80,5	79,3	76,4	61,4
413	Metallwaren, Ein- richtungsgegen- ständen .....	86,8	83,7	83,1	80,5	78,8	77,4	63,6
416	Fahrzeugen, Ma- schinen, techn. Bedarf .....	90,6	89,7	92,0	86,1	82,1	79,6	75,7
419	Papier, Drucker- zeugnissen, Waren versch. Art OAS ..	87,1	85,3	83,2	81,2	78,2	77,1	73,1
40/41	Insgesamt ...	89,9	87,8	86,0	83,2	81,1	78,3	70,0

\*) Vorläufige Ergebnisse; Stand: 16.10.1991.

1) Systematik der Wirtschaftszweige,  
Ausgabe 1979.

# Fachserie 6:

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

## Reihe 1: Großhandel

### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

### 1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

## Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

## Reihe 3: Einzelhandel

### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

## Reihe 4: Gastgewerbe

### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1987 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

## Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsweisen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

## Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Ostteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

## Reihe 7: Reiseverkehr

### 7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Ausländern in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsort.

### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen.

## Ergebnisse einmaliger Zählungen

### Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe sind in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins,  
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.